

RS OGH 1985/2/14 6Ob521/85, 2Ob533/88, 2Ob560/90, 1Ob612/90, 1Ob518/91, 5Ob121/92, 1Ob35/94 (1Ob36/9)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 14.02.1985

Norm

AußStrG §235 aF

JN §40a

JN §44

JN §46

ZPO §475 Abs2

ZPO §477 Abs1 Z6 D6

ZPO §478 Abs1

ZPO §519 Z2 C

ZPO §519 Abs1 Z1 G

Rechtssatz

Die Regelung nach § 40a JN macht allgemein deutlich, dass in der Überweisung einer Rechtssache vom streitigen in das außerstreitige Verfahren, wie das in § 235 AußStrG speziell festgelegt ist, ein zweitaktiger Vorgang liegt. Der erste Akt der Entscheidung beendet das spezifische Prozessrechtsverhältnis nach der ZPO und ist deshalb in Analogie zu § 519 Abs 1 Z 2 ZPO anfechtbar.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 521/85

Entscheidungstext OGH 14.02.1985 6 Ob 521/85

Veröff: EvBl 1986/6 S 19 = MietSlg 37047 = MietSlg 37807(14)

- 2 Ob 533/88

Entscheidungstext OGH 15.03.1988 2 Ob 533/88

nur: Der erste Akt der Entscheidung beendet das spezifische Prozessrechtsverhältnis nach der ZPO und ist deshalb in Analogie zu § 519 Abs 1 Z 2 ZPO anfechtbar. (T1) Veröff: EvBl 1988/101 S 404

- 2 Ob 560/90

Entscheidungstext OGH 23.05.1990 2 Ob 560/90

Veröff: EvBl 1990/173 S 586 = ÖA 1991,21

- 1 Ob 612/90

Entscheidungstext OGH 28.11.1990 1 Ob 612/90

nur T1; Veröff: EvBl 1991/62 S 281

- 1 Ob 518/91

Entscheidungstext OGH 06.03.1991 1 Ob 518/91

Auch; nur T1; Veröff: EvBl 1991/85 S 381 = ecolex 1991,465 = GesRZ 1991,160

- 5 Ob 121/92

Entscheidungstext OGH 24.11.1992 5 Ob 121/92

Beisatz: Nunmehr § 519 Abs 1 Z 1 ZPO (WGN 1989); das Rekursverfahren ist in Analogie zu § 521a Abs 1 Z 3 ZPO zweiseitig (MietSlg 37779/14). (T2)

- 1 Ob 35/94

Entscheidungstext OGH 29.06.1995 1 Ob 35/94

Auch; Beis wie T2

- 3 Ob 502/96

Entscheidungstext OGH 21.02.1996 3 Ob 502/96

nur T1

- 1 Ob 2117/96x

Entscheidungstext OGH 25.06.1996 1 Ob 2117/96x

Vgl; Beis wie T2

- 9 Ob 87/98d

Entscheidungstext OGH 01.04.1998 9 Ob 87/98d

Vgl auch; Beisatz: Anders als bei der Überweisung vom streitigen ins außerstreitige Verfahren ist gegen den Beschluss auf Überweisung der Sache vom außerstreitigen in das streitige Verfahren der Revisionsrekurs nur bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 14 Abs 1 AußStrG zulässig. (T3)

- 5 Ob 330/98k

Entscheidungstext OGH 12.01.1999 5 Ob 330/98k

Vgl auch; nur: Die Regelung nach § 40a JN macht allgemein deutlich, dass in der Überweisung einer Rechtssache vom streitigen in das außerstreitige Verfahren, wie das in § 235 AußStrG speziell festgelegt ist, ein zweiaktiger Vorgang liegt. (T4); Beisatz: Zuerst ist die Frage zu entscheiden, in welchem Verfahren das Gericht eine Eingabe zu behandeln hat, dann erst ist nach den besonderen Regeln dieses Verfahrens die Frage der Zuständigkeit im engeren Sinn zu prüfen. Diese Prüfung des anzuwendenden Verfahren geschieht also zunächst unbeschadet der Frage der Zuständigkeit. (T5); Beis wie T2

- 10 Ob 269/98a

Entscheidungstext OGH 09.02.1999 10 Ob 269/98a

Auch; Beis wie T2 nur: Nunmehr § 519 Abs 1 Z 1 ZPO (WGN 1989). (T6)

- 7 Ob 200/99h

Entscheidungstext OGH 29.03.2000 7 Ob 200/99h

Vgl auch; Beis wie T6

- 9 Ob 52/01i

Entscheidungstext OGH 28.03.2001 9 Ob 52/01i

- 6 Ob 148/06t

Entscheidungstext OGH 29.06.2006 6 Ob 148/06t

Vgl auch; Beisatz: Wenn das Erstgericht die Klage zurückgewiesen, das Rekursgericht sie hingegen gemäß § 40a JN in das Verfahren außer Streitsachen überwiesen hat, ist dies keine Maßgabebestätigung, sondern eine (teilweise) Abänderung des erstinstanzlichen Beschlusses. Der Beschluss des Rekursgerichts ist daher mit Vollrekurs anfechtbar. (T7)

- 10 Ob 16/08p

Entscheidungstext OGH 10.03.2008 10 Ob 16/08p

Vgl auch; Beis wie T7

- 6 Ob 98/09v

Entscheidungstext OGH 18.09.2009 6 Ob 98/09v

Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: Die ersetzlose Aufhebung des § 235 AußStrG 1854 durch das Außerstreitgesetz

2003 hat an der bisherigen Rechtslage insoweit nichts geändert. Die zu § 235 Abs 1 AußStrG 1854 ergangene Rechtsprechung ist daher weiterhin zu beachten; Rechtsgrundlage für die Überweisung sind allerdings nunmehr die §§ 40a, 44 und 46 JN. (T8)

- 10 Ob 29/10b
Entscheidungstext OGH 22.06.2010 10 Ob 29/10b
Auch; Beis wie T8
- 6 Ob 233/10y
Entscheidungstext OGH 17.12.2010 6 Ob 233/10y
Vgl auch
- 9 Ob 65/11s
Entscheidungstext OGH 27.02.2012 9 Ob 65/11s
Auch
Veröff: SZ 2012/23
- 1 Ob 82/13k
Entscheidungstext OGH 18.07.2013 1 Ob 82/13k
Auch
- 3 Ob 165/15h
Entscheidungstext OGH 17.09.2015 3 Ob 165/15h
Auch; Beis gegenteilig zu T7
- 6 Ob 34/18w
Entscheidungstext OGH 28.03.2018 6 Ob 34/18w
Auch; Beis wie T6
- 9 Ob 4/19g
Entscheidungstext OGH 15.05.2019 9 Ob 4/19g
Auch
- 2 Ob 131/19g
Entscheidungstext OGH 27.02.2020 2 Ob 131/19g
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0041890

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.06.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at